

Digitale Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CS5 Extended





Farbige Abbildungen zum Lernheft





Abb. 5: Beispiele für komplexe Vektorgrafiken



Abb. 6: Dasselbe Bild links mit wenigen, großen, rechts mit mehr und kleineren Pixeln dargestellt (Foto: Bettina Gsödl)





Abb. 7: Interpolation: Wird das Originalbild (links) vergrößert, müssen zusätzliche Pixel eingerechnet werden (rechts).



Abb. 8: RGB- und CMYK-Farben und ihre Beziehung zueinander.

4



Abb. 9: HKS-K-Farbfächer (Foto: Daniel Ullrich/Wikipedia)



Abb. 10: Die Oberfläche von Photoshop: ① das Dokumentfenster, ② die Menüleiste, ③ der Palettenraum, ④ zu Symbolen verkleinerte Paletten ⑤ die Werkzeugpalette, ⑥ die Optionsleiste



Abb. 11: Das Hauptfenster von Bridge



Abb. 16: Dokumentfenster mit Linealen

Vorgabe: Ohne	÷ E.	ОК
Rottöne:	40 %	Abbrechen
		Auto
Gelbtöne:	60 %	Vorschau
Grüntöne:	40 %	
Cvantône:	60 %	
Blautöne:	20 %	
۵		
Magentatöne:	80 %	
□ Farbton		
Farbton	•	
Sättigung	%	

Abb. 24: Das Dialogfeld »Schwarzweiß«



Abb. 27: Die Farbfelder-Palette



Abb. 29: Darstellung der Farbfelder in Listenform. Oben links im Kreis das Optionsmenü der Palette. Daneben das aufgeklappte Menü mit den verschiedenen Darstellungsformen sowie verschiedenen Farbbibliotheken.



Abb. 30: Die Palette »Farbe« mit Optionsmenü



Abb. 31: Farbfelder-Palette mit neuem Farbfeld (unten)



Abb. 32: Der Adobe-Farbwähler



Abb. 48: Das Füllwerkzeug füllt den weißen Hintergrund mit der Vordergrundfarbe, spart aber die Ente aus.

Vorgaben —				ОК
Vordergr	und-Hinterg	Jrund	Â	Abbrech
Vordergr	und-Transpa	arent		Laden.
Schwarz,	Weiß		- V	Speicher
Name: Benutze	rdefiniert			Neu
Name: Benutze Verlaufsart: D	rdefiniert urchgehend	•		(Neu
lame: Benutze Verlaufsart: D Glättung: 10	rdefiniert urchgehend 0 💌 %	:		(Neu
Name: Benutze - Verlaufsart: D Glättung: 10	rdefiniert urchgehend 0 💌 %	•		(<u>Neu</u>
Name: Benutze - Verlaufsart: D Glättung: 10	rdefiniert urchgehend 0 💌 %	•		(<u>Neu</u>
Name: Benutze - Verlaufsart: D Glättung: 10 -	rdefiniert urchgehend 0 • %	÷) 	 	(<u>Neu</u>
Name: Benutze - Verlaufsart: D Glättung: 10 - - - Unterbrechu	rdefiniert urchgehend 0 • % % ngen	•	*	(Neu
Name: Benutze Verlaufsart: D Glättung: 10 Unterbrechu Deckkraft:	rdefiniert urchgehend 0 • % % ngen • %	Position:	*	Löschen

Abb. 50: Das Dialogfeld »Verläufe bearbeiten«





Abb. 53: Farbige Hervorhebung der Beschneidung im Dialogfeld »Variationen«



Abb. 55: Die Armbanduhr vor und nach der Auto-Tonwertkorrektur



Vorgabe:	Standard		\$	Ε,	ОК
Standa	ard 🛟			_	Abbrechen
	Farbton:	0			
	Sättigung:	0			
	A Helligkeit:	0			
	۵				Färben
tit.			I A	Z	Vorschau

Abb. 56: Das Dialogfeld »Farbton/Sättigung«

Vorgabe: Standard	3-2		•	UK
✓ Rottöne	13 -			Abbrecher
Gelbtöne Grüntöne	1.4 1.5	0		
Cyantöne Blautöne Magentatöne	X6 X7 X8	0		
	-		-	
Helligkeit	:	0	1	
	۵		_	Färben
钙 315°/345°	1	5°\45°	9 % %	Vorschau
	4		6	

Abb. 57: Das Drop-down-Menü zur Auswahl des Farbbereichs

315°/345°	15	°\45°	1	9 J. J.	Vorschau
	4	1	1	5	

Abb. 58: Einstellen des zu ändernden Farbbereichs

Mittelpunkt der	Lichtbrechung	ОК
-0		Abbrech
	970	
Helligkeit:	100 9	6

Abb. 59: Der Filter »Blendenflecke«

-
4
_

ве	leuchtungseffel	kte		
	Art: Standa	urd	schen	OK Abbreche
	Lichtart: Sp	oot	•	
	Intensität:	Negativ	35	Voll
	Fokus:	Eng	69	Weit
	Eigenschafte	n:		
	Glanz:	Hintergrund	0	Glänzend
	Material:	Plastik	69	Metall
Vorschau 🖓 🗑	Belichtung:	Unter	0	Über
	Umgebung:	Negativ	8	Positiv
	-Relief-Kana	Ohne 🛟		
	Weiß ents	pricht voller H	öhe	
	Höhe:	Flach	50	Hoch

Abb. 61: Der Filter »Beleuchtungseffekte«



Abb. 74: Die Buddha-Statue aus dem Japanese Tea Garden im Golden Gate Park, San Francisco (links) soll freigestellt werden (rechts). Foto: Flickr/Magda (skorka).

Farbe bedeutet: • Maskierte Bereiche Ausgewählte Bereiche Farbe	OK Abbrechen
Deckkraft: 50 %	

Abb. 76: Die Optionen für den Maskierungsmodus



Abb. 77: Die fertige Maske (hier schwarz dargestellt)



Abb. 87: Ebene mit Transformationsrahmen



Abb. 91: Die freigestellte Ente. Das Schachbrettmuster ist in Photoshop immer das Symbol für transparente Bereiche.



Abb. 95: Das Gesicht wird einfach übermalt



Abb. 97: Nun wird die Farbe korrekt aufgetragen



Abb. 102: Die fertige Montage



Abb. 134: Bild mit Freistellungsrahmen



Abb. 141: JPEG-Bild mit hoher Kompression. Deutlich zu sehen sind die »schmutzigen« Ränder an Farbübergängen sowie die typische »Klötzchenbildung«, die sogenannten »Artefakte«.



 Abb. 146: Das Dialogfeld »Für Web und Geräte speichern«: ① Auswahl des Vorschaubereiches, ② Anzeige der Originaldatei,

 ③ Vorschau des gewählten Dateiformats, ④ Auswahl und Optionen für das Dateiformat, ⑤ Farbtabelle (nur bei indizierten Farben),

 ⑥ Werkzeugleiste

○ ○ ● Für Web und Geräte speichern (100 %)	
Original Optimiert 2fach 4fach	Vorgabe: [Unbenannt]
Hier klicken	IPEG Mittel Qualität: Progressiv Weichzeichnen: Optimiert Hintergrund: Farbprofil einbetten
	✓ In sRGB konvertieren Vorschau: Bildschirmfarbe
Original: "Vektor_button.psd" 99,5 KB	Farbtabelle *=
Hier klicken	
	Bildgröße B: 280 Px 7 Prozent: 100 %
JPEC 50 Qualität 4,85 KB 2 Sek. bei 56,6 Kbit/s	H: 91 Px J [®] Qualităt: Bikubisch Animation Optionen für Schleifenwiedergabe: Unbegrenzt ‡
- + 100% + R: G: B: Alpha: Hex: Index:	1 von 1 ◀◀ ◀Ⅱ ▶ I▶ ▶▶
Device Central) Vorschau)	ern Abbrechen Fertig

Abb. 147: Die JPEG-Optionen



Abb. 148: Die GIF-Optionen

) 👏 Für	Web und Geräte speichern (100 %)
Original Optimiert 2fach 4fach	Vorgabe: PNG-24
	PNG-24
	☑ Transparenz Hintergrund:
	Interlaced
Hier klic	<mark>ken</mark>
	☑ In sRGB konvertieren
	Vorschau: Bildschirmfarbe
	Metadaten: Copyright- und Kontaktinformati
Original: "vektor_button.psd" 99.5 KB	Farbtabelle
Hier klic	i <mark>ken</mark>
	Bildgrobe B: 280 Py - Prozent: 100
	H: 91 Px 0 Oualität: Bikubisch
4,037 KB	- Animation
2 Sek. bei 56,6 Kbit/s 📲	Optionen für Schleifenwiedergabe: Unbegrenzt
■ ± 100% ➡ R: G: B:	Alpha: Hex: Index: 1 von 1 44 41 1

Abb. 149: Die PNG-Optionen

	Button-Vergleich
Hier klick	en
Hier klick	en
Hier klick	en

Abb. 150: Die drei Buttons im Webbrowser (hier Safari)



Abb. 152: Die fertigen Buttons



Abb. 160: Weblayout mit Hilfslinien



Abb. 162: Das Layout wurde in Slices zerschnitten



```
Abb. 163: Das Layout mit verbundenen Slices
```